

Generalversammlung

Samstag, den 15. Mai 1965 20 $\frac{1}{2}$ Uhr im Rest Rütli

Anwesend: 14 Mitglieder

- Traktanden :
1. Wahl von 2 Stimmezählern
 2. Protokoll
 3. Rechnungsablage
 4. Tätigkeit
 5. Statutenbereinigung
 6. Vorstandswahlen
 7. Verschiedenes & Umfrage
-

1. Wahl v. Stimmezählern
Der Präsident eröffnet die Versammlung um 20.45 & schlägt als Stimmezähler Walter Fischer & Paul Fischer vor, die einstimmig gewählt wurden.

2. Protokoll
Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 11. IV 64 wird verlesen & ohne Bemerkung genehmigt.

3. Rechnungsablage
Die Rechnungen 1964 Verkehrsverein & Verkehrstaxen werden vom Kassier verlesen & ohne Bemerkung genehmigt.

Sie weisen folgende Zahlen auf:

Verkehrsverein	Einnahmen	Fr	855.42
	Ausgaben	Fr	<u>841.87</u>
	Aktivsaldo	Fr	13.55
<u>Vermögen</u>	Aktivsaldo	Fr	13.55
Sparheft Hypothekarbank Lenzburg		Fr	1847.60
" A.A.E. Aarau		Fr	730.40
		Fr	<u>2591.55</u>
1 Strandbadaktie		Fr	<u>1000.-</u>
Vermögen 1964		Fr	3191.55
Vermögen 1963		Fr	<u>3283.92</u>
Demnach		Fr	<u>307.63</u>

Verkehrstaxen	Einnahmen	Fr	337.45
	Ausgaben	Fr	<u>18.80</u>
	Aktivsaldo	Fr	318.65
Sparheft Hypoth. Bank Lenzburg		Fr	<u>3435.75</u>
Vermögen 1964		Fr	3495.50
" 1963		Fr	<u>3176.85</u>
Demnach Vermehrung		Fr	318.65

Verreinstätigkeit
1964/65

1. Der Präsident gibt ausführlich Aufschluss über die Kommissionssitzungen betreff Ortsplanung, Orientierungstafeln & Wettertelegraph.
Unter Beizug von Herrn Heiz Aarau wurde an den ersten Sitzungen festgestellt, dass sich die Kosten auf ca. Frs. 8000.- belaufen würden. Vorbedingung für diese Orientierung wäre die Strassenbeschriftung, die von der Gemeinde ausgeführt werden muss.
Der Gemeinderat wurde in diesem Sinne orientiert & hat versprochen, diese Strassenbezeichnung zu planen.
Bis zur Erledigung dieser Angelegenheit kann von der Kommission nichts mehr unternommen werden.
Nachdem der Gemeinderat auf eine Vertretung in dieser Kommission verzichtete, wurde Herr Zwahlen, Vizepräsident des V.V. für dieses Amt bestimmt.
2. Mit 4 Postautokuren pro Tag konnte nun die Postauto - Verbindung Boniswil- Fahrwangen für zwei Jahre nach hartem Kampf sicher gestellt werden.
3. Die 1. Augustfeier, die an den Gemeinderat zwecks Neugestaltung zurückgewiesen wurde, wurde dem V.V. zur weiteren Durchführung weiter überbunden. Der Gemeindeammann hat versprochen, mit den Vereinen in einer nachstens abzu - haltenden Sitzung betreff der Augustfeier Fühlung zu nehmen.
4. Die von unserm Kassier durchgeführte Mitgliederwerbung hatte vollen Erfolg, indem 51 neue Mitglieder gewonnen werden konnten.
5. Der am 15. V 64 durchgeführte Vortrag über Verkehrsvorschriften von Wm. Hofmann, Aarau war sehr lehrreich, hätte aber von den Mitgliedern besser besucht werden dürfen.
6. Für die Abwandlung der verschiedenen Vereinsgeschäfte waren 5 Vorstandssitzungen 1 Vortrag 2 Kommissionssitzungen & 3 Verkehrskommissionssitzungen nötig.

Statutenrevision

Nachdem unsere Statuten total vergriffen sind, ist es nötig, dass eine Neuauflage gedruckt wird. Nachdem die Statuten 60 Jahre alt sind, müssen verschiedene Aenderungen den neuen Zeitverhältnissen angepasst werden.
Es werden sämtliche § durchgelesen & kleine Aenderungen & Ergänzungen angebracht.
Zum Schluss werden die abgeänderten Statuten von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.
Es wird ein Neudruck von 500 Exemplar beschlossen.

Vorstandswahlen

Vorgängig der Vorstandswahlen stellt Herr Hans Vatter, Rechnungsrevisor fest, dass die Zeit vorbei sei, wo sämtliche Arbeiten eines Vorstandes gratis besorgt werden. Er wäre der Ansicht, das auch dem Vorstand des V. V. nun ein kleines Honorar gehörte & schlägt folgende Entschädigungen vor:

Präsident	Fr. 70.-	pro Jahr
Aktuar	Fr. 50.-	"
Kassier	Fr. 50.-	"

Die beantragten Entschädigungen an den Vorstand werden von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

Vorstandswahlen

Herr Hans Vatter, werden nun die Vorstandswahlen übertragen.
Er gibt zuerst die Demissionen bekannt.

Es demissionieren:

W. Siegrist, Posthalter, als Aktuar

Max Rodel, als Mitglied des Vorstandes

Hans Vatter als Rechnungsrevisor.

W. Siegrist, Aktuar findet nun, dass er nach 30 jähriger Tätigkeit als Aktuar dieses Amt einem neuen Mitglied übergeben dürfe.

Max Rodel möchte nachdem er das Hotel Seerose verkauft habe & in Privatleben zurückgetreten sei dieses Amt seinem Nachfolger Herr Camenzind übertragen.

Hans Vatter möchte als Rechnungsrevisor ebenfalls zurücktreten, nachdem auch er mehrere Jahre in diesem Amt gewirkt hat.

Nachdem keine weiteren Rücktritte zu verzeichnen waren, wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder nämlich

Adolf Fischer

August Zwahlen

Fritz Huber

Hans Sager

Frau Bosshard

Alb. Bernhard Rechnungsrevisor

als Vorstandsmitglieder für die nächste Periode bestätigt.

Als neue Vorstandsmitglieder werden vorgeschlagen & gewählt

Werner Koller & Alois Camenzind

Paul Fischer- Siegrist als Rechnungsrevisor.

Als Präsident wurde der bisherige bewährte Mann Adolf Fischer bestätigt.

Als Mitglieder in die Verkehrskommission See- & Oberwytental wurden gewählt: Adolf Fischer, Präsident

A. Zwahlen, Vizepräsident

als Delegierte in den Verband Bünzthal- Seetal

Adolf Fischer, Präsident

Hans Sager, Kassier

Zum Schluss dankt der Präsident allen scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre rege Mitarbeit, besonders dem seit 30 Jahren im Amte stehenden Aktuar & lässt ihm zum Danke für seine langjährige Mitarbeit im Vorstand einen prachtvollen Früchtenkorb überreichen.

Der Aktuar dankt auch an dieser Stelle dem Vorstand & dem Verkehrsverein für diese schöne Spende recht herzlich.

Verschiedenes

Anregungen

Das Bänkli bei der Hölle ist defekt & sollte repariert werden.

Die Seeweganlage im Zopf sollte wieder in Ordnung gebracht werden.

Der Vorstand nimmt diese Anregungen entgegen & wird wenn möglich für Instandstellung der Mängel besorgt sein.

Der Präsident gibt noch bekannt, dass der hintere Kapfweg von Herr Muff wieder in Stand gestellt wurde & somit weider gehbar sei.

Nachdem dieses Traktandum nicht mehr benützt wird, wird die Versammlung um 22 Uhr offiziell geschlossen & es wird zum gemütlichen Teil übergegangen.

Es wird jedem Teilnehmer ein Gratisrestbrot serviert.

Für getreues Protokoll

Der Präsident : Der Aktuar :